

Saale-Beitung.

Werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pf. ...

Bezugspreis Mr. Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Nr. 95.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 26. Februar

1898.

Deutsches Reich.

Parlamentarische Briefe.

Aus Berlin, 25. Febr., schreibt man uns: Zwei Sitzungen an einem Tage, beide mit der Konstitution der Reichsversammlung ...

Zwei intervertiert man sich heute über das aus der Kommission herausgenommene Gesetz über die Entschädigung der unerschuldeten Verurteilten ...

Die zweite Sitzung war der berühmten Inflationelle gewandt, die im Dezember 1896 bekanntlich gescheit und nunmehr von Rintelen und Venzmann wieder aufgenommen worden war ...

Das wahre Gesicht.

Die Mitglieder des vom Grafen Pofadowsky gebildeten Wirtschaftlichen Ausschusses zur Vorbereitung der Handelsverträge mit Annahme der Herren Herz und Koenig waren, wie das „W. Zgl.“ hört, von dem Agrarierführer Grafen Schweinitz-Lönig und dem Industriellen Popelzins zu einer Besprechung in das Abgeordnetenhaus berufen worden ...

dieses Programm und die Sammlung von Unterschriften dafür, sowie die ganze Aktion, die hiermit begonnen wurde, keineswegs aufgegeben sein ...

Die ostasiatische Frage.

Wie der Reisende Eugen Wolf aus Peking dem „Berl. Zgl.“ meldet, hat der deutsche Gesandte in Peking Herr v. Heythum von Tsinling-Tanen folgende bedeutungsvolle Konzeptionen erhalten:

Zunächst hatte seine kategorische Forderung, daß der neuernannte Minister von Tsinchen weitere feindseligen Haltung gegen die folgenden Missionen rückgängig gemacht würde ...

Schließlich meldet Wolf noch, daß ein englisch-italienisches Syndikat, zu dem auch die Firmen Rothschild und Hambro in London gehören, Bahnbau- und Bergbaukonzessionen hauptsächlich für Kohlen und Erze sowie Petroleum für die Provinz Schengt erhalten habe ...

Parlamentarisches.

Nach dem Ergebnis der am Freitag abgehaltenen Kommissions-Verhandlungen ist die Annahme des Gesetzes über die Postampfer-Subvention gesichert ...

Im Abgeordnetenhaus brachte Abg. von Wrochla (kon.) eine Interpellation ein, welche Witzgehn gegen die Schädigung des gewerblichen Mittelstandes durch die großen Warenhäuser forderte ...

Verteilerentscheidungen.

Die Art, wie die Berliner Zeitung des Bundes der Landwirthe die Antwort des Fürsten Bismarck mit ihrer Agitation zu veröffentlichen beabsichtigt, hat die „Natib. Korz.“ veranlaßt, sich an einer Stelle, welche sie für wohl unterrichtet hält, zu informieren ...

B. Weichenfels, 25. Febr. Eine Vertretersmänner-Vertammlung der freiwirtschaftlichen Volkspartei, die aus Weichenfels, Zell und Naumburg besteht, wird, doch wohl gestern abend, bei der bevorstehenden Reichstagswahl doch noch einen Kandidaten aufstellen ...

Bewaltung und Reichspflege.

Es ist zweifellos, daß durch die von den Verwaltungsbeförden der einzelnen Bundesstaaten verschiedenen gehandhabte Gestaltung der Ausnahmen von der Sonntagssruhe für manche Gewerbebezüge inoffiziell Unklarheiten hervorgerufen worden sind ...

Arbeiterbewegung.

Der Verband der Bäckerergewerkschaften Deutschlands mit dem Sitz in Hamburg beschloß, im Frühjahr gleichzeitig in Altona, Stettin, Frankfurt a. M., München und Leipzig in eine Lohnbewegung einzutreten ...

Deutscher Reichstag.

50. Sitzung vom 25. Februar, 1 Uhr. Das Haus ist sehr schnell besetzt. Im Bundesrat: Staatssekretär Piebiger.

Der Bericht der Kommission über die Entschädigung der im Wiedererwerbungsverfahren freigesprochenen Personen ...

Abg. Venzmann (fr. Wp.) behauptet, daß die Regierung an der eingehaltene Entschädigung festhalte. Die Regierung habe gesagt, sie tue dies nicht aus finanziellen Gründen, sondern weil es das Volk nicht verstehen würde ...

Abg. Venzmann (fr. Wp.) behauptet, daß die Regierung an der eingehaltene Entschädigung festhalte. Die Regierung habe gesagt, sie tue dies nicht aus finanziellen Gründen, sondern weil es das Volk nicht verstehen würde ...

Abg. Venzmann (fr. Wp.) behauptet, daß die Regierung an der eingehaltene Entschädigung festhalte. Die Regierung habe gesagt, sie tue dies nicht aus finanziellen Gründen, sondern weil es das Volk nicht verstehen würde ...

Erste Thüringer Acetylen-Gas-Gesellschaft

Kordstraße,

(G. m. b. H.)

Erfurt, Vindemühle,

empfeht sich zur Ausführung von

Acetylen-Anlagen jeder Grösse.

Bevährtes System. Prima Referenzen zu Diensten. — Befichtigung jederzeit gern gestattet.

Alles Nähere durch unseren General-Vertreter

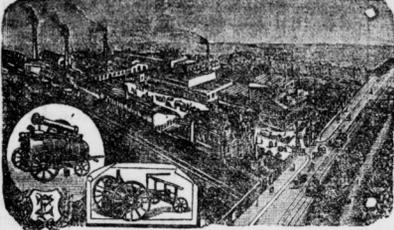
Herrn Otto Most, Halle a. S., Mauerstraße Nr. 8.

Vertreter an allen Plätzen gewünscht und belieben sich ebenfalls zu wenden an unsere obige General-Vertretung.

FABRIK LANDWIRTSCHAFTL. MASCHINEN

F. ZIMMERMANN & Co.

ACT.-GES. HALLE (SAALE)



Specialität seit mehr als 30 Jahren: Drillmaschinen.

Neuestes Patent: Drillmaschine „Kallonski“, im Verlande wie in der Ebene gleich zuverlässig arbeitend, ohne jede Neutr. Vorrichtung, ohne Wechselläder, einfache, vollkommene und billige Drillmaschine an Watte.

Hackmaschinen, Gras- und Getreide-Mähmaschinen, Pflanderechen, Heuwender, Lokomobilen und Dampfdresch-Maschinen, Kleedreschmaschinen, elektrisch betriebene Pflüge.

Kataloge umsonst und portofrei.

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde Ernst Wilhelm Arnoldi begründete, auf Gegenseitigkeit und Offenheit beruhende

Lebensversicherungsbank f. D.

zu Gotha

ladet hiermit zum Beitritt ein. Sie darf für sich geltend machen, daß sie, getreu den Absichten ihres Gründers, als Eigentum aller, welche sich ihr zum Behen der Jüngern anschließen, auch Allen ohne Ausnahme zum Nutzen gereicht. Sie strebt nach größter Gerechtigkeit und Billigkeit. Ihre Geschäftserfolge sind stetig sehr günstig. Sie hat allezeit dem vernünftigen Fortschritt gehuldigt.

Inzwischen sichert die neue, vom 15. Januar 1896 ab geltende Tarifbestimmung den Bankbesitzern alle mit dem Werten des Lebensversicherungsvertrages vereinbarten Vorteile. Die Bank ist wie die älteste, so hingesehen auf die Verheicherungssumme, auch die größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.

Beihilfungs-Bestand 1. Febr. 1898 732¹/₂ Millionen M.
Reservefonds 231¹/₄

Dividende der Versicherung im Jahre 1898: sie nach dem Ritz der Versicherung 30 bis 136% der Jahres-Normalprämie.

Die Verwaltungskosten haben stets unter oder wenig über 5% der Einnahmen betragen.

Spielen Sie Klavier?

Falls, führen Sie stets auf der Reise, in Gesellschaften etc. ein

Salon-Album in Taschenbuchformat

mit Soeben erschienen Band II des Albums. Ders. enthält auf 68 S. 1. Umf. von 12x16 cm folg. Composit. In allerbest. Druck u. unverk. Form:

1. Krönungm. aus „Der Schöpfung“
2. Ouvert. „Si j'étais roi“
3. Nach dem Ball, Harris
4. Maur. Romanzo, Kreuzer
5. Die Gigerkönigin, Rheinl. W. Theolm.
6. Gr. Fantasie „Der Lohenschütz“, C. M. von Weber
7. Les Anciers, Quadrille, Richardson
8. Frühl. Landmann, R. Schumann
9. Kälchen-Polka, W. Nehl
10. Mennett a. d. D-dur-Symph. Haydn
11. Ausm. Helenehthal, Lied ohne Wort, A. Heller
12. Auf Flügeln des Gesanges, Mendelssohn

Gegen Einsendung von Mark 1.— in Marken erfolgt portofreie Zusendung. Druckprobe, sowie Katalog sehr billiger Musikalien gratis und franco.

W. Thelen-Jansen

Musikverlag. Düsseldorf.

Fürstlich Stolberg'sches Hüttenamt
Ilseburg a. H.

empfeht als Specialität:

gussels. Fenster, Säulen,

Kandelaber, Kanalisationstheile, Wendeltreppen, Pferd stall-Einrichtungen, Maschinen- und Bauguss.

Bur bevorstehenden Frühjahrs-Saison beehre mich auf mein Atelier für

feinste Herrengarderobe nach Maass

aufmerksam zu machen.

Stoffe u. Verarbeitung v. vornehmstem Geschm.

Alle Neuheiten in in- und ausländischen Stoffen für die kommende Saison.

Telephon 912. **Herrn. Oetting.**

Der Ausverkauf

meines Weißwaren- und Posamenten-Geschäfts

Gr. Ulrichstraße 47

dauert nur bis Ende März.

Die Waaren werden zu jedem annehmbaren Preise veräußert.

früher H. Klaus, vormals Mochau.

Emilie Wiedero,

David's Kakao & Schokoladen sind unübertroffen.

Fr. David Söhne

HALLE/S.

Zur

Confirmation

empfehle:

Anzüge

von gediegenen langjährig erprobten dunkelkarrierten Stoffen und blauem Velour von 9, 10, 11—15 Mk.

Anzüge

von prima Cheviot oder Kammgarn, in bester Verarbeitung, hochlegant sitzend, von 15, 16, 18, 21—30 Mk.

Umtausch gestattet.

Reelle Bedienung.

Feste Preise.

Moritz Cahn,

Gr. Ulrichstrasse 3.

Größe Auswahl

von neuen und gebrauchten Möbeln in Stilvollm., Mahagoni und Birke, als: Sofas, Divans und Damens Schreibstische, Verticous, Kleider und andere Schränke, Bildergarnituren, Zehnen, Truhen u. andere Spiegel, Gouffiers, Stieg- und Ausgestichte, Stühle jeder Art, Bettstellen mit und ohne Matrassen, Matratzen mit und ohne Ober- und Unterschlösser u. v. m. verkauft billig.

Friedrich Peileke,

Geilstraße 25.

Auch werden alte Möbel stets mit in Zahlung genommen.

Größe Auswahl

von neuen und gebrauchten Möbeln in Stilvollm., Mahagoni und Birke, als: Sofas, Divans und Damens Schreibstische, Verticous, Kleider und andere Schränke, Bildergarnituren, Zehnen, Truhen u. andere Spiegel, Gouffiers, Stieg- und Ausgestichte, Stühle jeder Art, Bettstellen mit und ohne Matrassen, Matratzen mit und ohne Ober- und Unterschlösser u. v. m. verkauft billig.

Friedrich Peileke,

Geilstraße 25.

Auch werden alte Möbel stets mit in Zahlung genommen.

Die Expeditionen der Saale-Zeitung befinden sich bei Herrn. H. Klaus, vormals Mochau, Gr. Ulrichstraße 47 (Hauptgebäude).

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Genschel. Mit Beifügung und Interpellationsblatt.